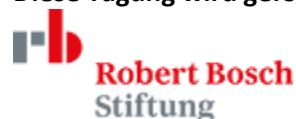


## Das Thema

Chronische Krankheiten und Einschränkungen, wie z.B. *Demenz*, sind nicht nur ein medizinisches Syndrom, sondern beziehen sich auf die ganze Lebenswirklichkeit der Betroffenen und ihrer Familien. Verbunden damit sind vielfältige Anforderungen an die Gesellschaft, möglichst normale Lebens-, Wohn-, Unterstützungs- und Versorgungsmöglichkeiten bereitzustellen. Der Umgang mit Schutz- und Autonomiebedürfnissen muss in multikulturellen Lebens- und Versorgungskontexten im Hinblick auf die individuellen Besonderheiten des Krankheitsverlaufs der Betroffenen und ihrer Familien ausbalanciert werden. Insbesondere unter dem Druck ökonomischer Restriktionen stehen MitarbeiterInnen des Gesundheits- und Sozialsystems vor großen Herausforderungen und permanentem Innovationsdruck.

Die Tagung unter dem Motto „*Innovation: multiprofessionell, praxisnah, umsetzbar*“ – im Spannungsfeld von *Ökonomie & Qualität* zeigt, dass in allen Versorgungsbereichen wohldurchdachte und wissenschaftlich fundierte Interventionen umsetzbar sind und das Leben von Betroffenen verbessert, aber auch die Arbeit von MitarbeiterInnen erleichtert und die Versorgungsqualität erhöht werden kann.

Diese Tagung wird gefördert von der



## Kontakt & Anmeldung:

Claudia Kuhr (Sekretariat)  
E-Mail: [claudia.kuhr@uni-wh.de](mailto:claudia.kuhr@uni-wh.de)  
Telefon: **02302 / 926-360**

Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung via E-Mail. Bitte geben Sie dabei an, ob Sie

- nur am ersten bzw. am zweiten Tag oder an beiden Tagen kommen
- an welchem Workshop Sie teilnehmen
- und ob Sie am Abendprogramm teilnehmen möchten.

## Veranstaltungsgebühr:

60 Euro (Tag 1), 60 Euro (Tag 2)  
100 Euro (Teilnahme an beiden Tagen)

**Studierende 20 Euro/pro Tag, 35 Euro für beide Tage**

Ihre Anmeldung wird erst verbindlich durch Überweisung der Teilnahmegebühr unter folgender Angabe: **Kostenstelle 2143902 „Tagung April 2019“** auf das Konto bei der GLS Gemeinschaftsbank eG Bochum, IBAN: DE76 4306 0967 0000 3535 00  
BIC: GENODEM1GLS.

**Bitte beachten Sie für die Anreise die unterschiedlichen Veranstaltungsorte:**

### 1. Tag (11.04.2019)

**„FEZ“**

Universität Witten/Herdecke  
Alfred-Herrhausen-Straße 44  
58448 Witten

### 2. Tag (12.04.2019)

**„Richtersaal“**

Universität Witten/Herdecke  
Stockumer Str. 10  
58453 Witten

**TOGETHER EVERYONE ACHIEVES MORE!**

## Innovationen:

**multiprofessionell, praxisnah, umsetzbar**

- **im Spannungsfeld von Ökonomie & Qualität**

**Do. 11. & Fr. 12. April 2019**

- 3. Multiprofessionelle Expertentagung - Universität Witten/Herdecke



Veranstalter:

**Lehrstuhl für multiprofessionelle Versorgung chronisch kranker Menschen  
Prof. Dr. Ulrike Höhmann und Team**

**in Kooperation mit dem Masterstudiengang „Multiprofessionelle Versorgung von Menschen mit Demenz und chronischen Einschränkungen“**

Universität Witten/Herdecke  
Fakultät für Gesundheit

## Tag 1: Donnerstag, 11. April 2019

### Krankenhausperspektive

- 14:00 – Begrüßung: „Innovationskompetenz stärken!“  
14:30 Uhr Prof. Dr. Ulrike Höhmann (UW/H)
- 14:30 – Der europäische Binnenmarkt und die  
15:00 Uhr Krankenhauspolitik in Deutschland  
Manfred Fiedler (Dipl.-rer.soc.; UW/H)
- 15:00 – „Ein Maximalversorger unter der  
15:45 Uhr Lupe!“  
Versorgungssituation älterer akut erkrankter, kognitiv eingeschränkter Patienten  
Dr. Carola Bruns (Ärztin) & Cathleen Koch (Dipl.-Pflegerin)
- 15:45 – „Mit Demenz im Krankenhaus – Was  
16:15 Uhr nun?“ Eine private Klinikgruppe macht sich auf den Weg  
Carl Poersch (Pflegermanagement, B.A.)
- PAUSE
- 16:45 – „Die kleine Weiße fürs Herz, die große  
17:15 Uhr Gelbe für den Magen, und die anderen kenn' ich nicht.“ – Außerklinisches Medikamentenmanagement bei Menschen mit Demenz  
Karin Nothacker (BWL-Angewandte Gesundheitswissenschaften, B.A.)
- 17:15 – "I did it my way!" - Strategien des  
17:45 Uhr Gestaltens im Krankheitsverlauf am Beispiel jungerkrankter Parkinsonbetroffener  
Dr. Manuela Lautenschläger (UW/H)

### ABENDPROGRAMM

- ca. 18:00 Uhr IMBISS & „Get together“ & Studienberatung für Interessierte
- 18:30 – Demenz im Film: Stigmatisierendes  
20:00 Uhr und Unerwartetes – „Wo bleiben die Normalos?“  
Ulrike Jochum (cand. MA, Dipl. Kommunikationsdesignerin)

## Tag 2: Freitag, 12. April 2019

### Außerklinische Versorgungsfragen

- 09:00 – Begrüßung  
09:15 Uhr Prof. Dr. Ulrike Höhmann (UW/H)
- 09:15 – Wie partizipatives Lernen den Einsatz  
09:45 Uhr von Technik erst ermöglicht  
Prof. Dr. Renate Schramek (HSG)
- 09:45 – „Was bleibt hängen in der Praxis?“  
10:15 Uhr Impulse für multiprofessionelle Inhouseschulungen zu Basaler Stimulation Jochen Hübscher (Pflege, B.Sc.)
- 10:15 – „Geistige Behinderung und psychische  
10:45 Uhr Erkrankung – Was tun?“ Wissensbedarf in der Heil-/Erziehungspflege und Gesundheits-/Krankenpflege  
Cordelia Siegmund (Dipl.-Pflegerin)
- PAUSE
- 11:00 – „Waschtraining oder Seidenmalerei?“  
11:30 Uhr Ergotherapie im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit in der Geriatrie  
Greta Teitge (Ergotherapeutin, B.Sc.)

- 11:30 – „Wenn ich einmal dement werde“  
12:00 Uhr Selbstbestimmt Leben in einer betreuten Wohngemeinschaft  
Lena Spinneker (Pflege, B.Sc.)

### MITTAGSIMBISS & „Get together“

- 13:00 – **WORKSHOPS:**  
14:30 Uhr
- 1) **Community Nursing als besondere Aufgabe der Pflege?**  
Katja Daugardt, (MScN, Dipl.-Berufspäd.)  
Dr. Julia Söhngen, (M.Sc.); (beide UW/H)
  - 2) **Kann man Multiprofessionalität lernen?**  
Dr. Daniela Schmitz (UW/H)
  - 3) **Rechtliche Probleme in der Betreuung von Menschen mit Demenz**  
Bärbel Schönhof (Ass. Jur.; Dozentin für Gesundheitsrecht)

### PAUSE

- 15:00 – **Reinigungskräfte - Verkannte Co-**  
15:30 Uhr **Therapeuten in der geriatrischen Versorgung?**  
Dr. Barbara Neuen (MA.; Malteser KH, Bonn)
- 15:30 – **Podiumsdiskussion: „Die Schere im**  
16:15 Uhr **Kopf – Es sind nicht nur die Ökonomen, die Ökonomie im Kopf haben“**  
DiskutantInnen: Kati Borngräber (Journalistin, Bloggerin), Dr. Carola Bruns (Ärztin), Dipl.-Soz. Wiss. Manfred Fiedler (Gesundheitsökonom), Carl Poersch (Pflegermanagement);  
Moderation: Prof. Dr. Ulrike Höhmann (UW/H)
- 16:15 – **Verabschiedung**  
16:30 Uhr Prof. Dr. Ulrike Höhmann (UW/H)
- Änderungen vorbehalten –